

STIMME

Gemeindebrief

Sommer 2003

Evangelische Kirchengemeinde St. Goar

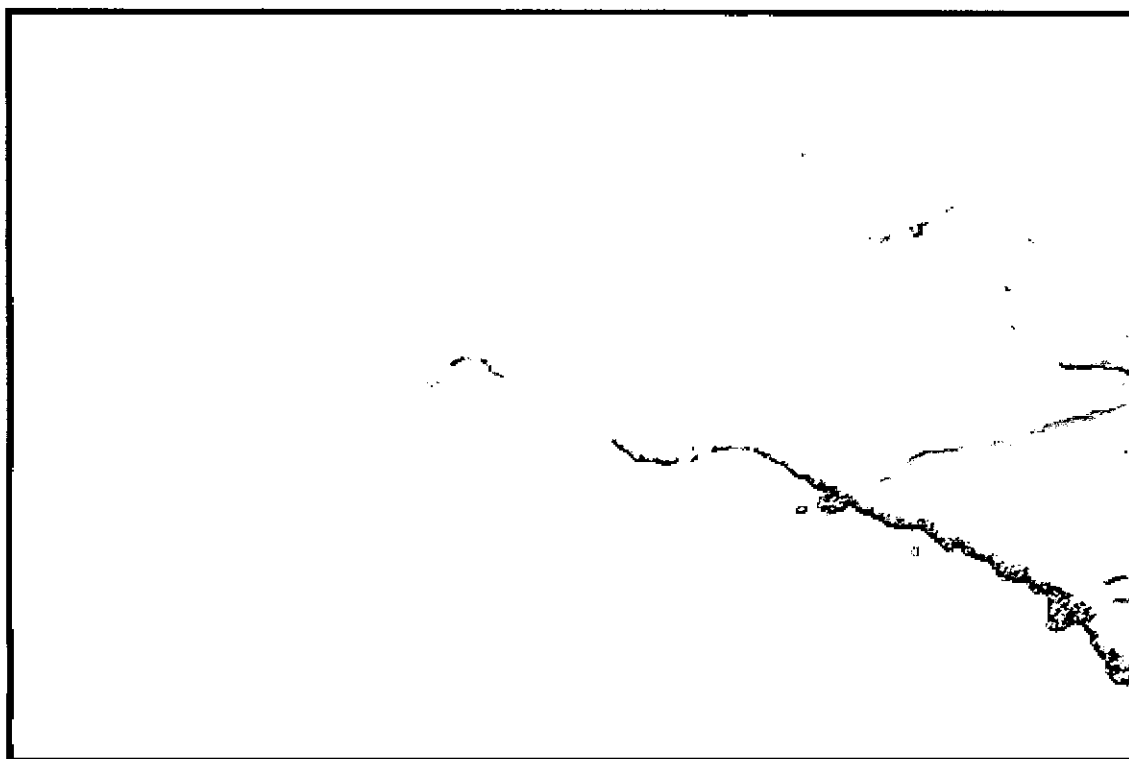


Foto: Harald Mebus

Kirche im Umbruch

Liebe Gemeinde,

viel Bewegung gibt es in unserer Gesellschaft. In Politik, Wirtschaft und auch in den Kirchen ist man dabei zu überlegen, ob die eingeschlagenen Wege die richtigen sind. Viele Menschen treibt die Sorge um die Zukunft um: werden wir unseren Lebensstandard halten können? Wie tiefgreifend werden die Einschnitte sein? Werden diese gerecht sein? Ein Staatswesen tut gut daran, den Blick für den Armen und Schwachen nicht zu verlieren. Schon Augustin fragte: „Was ist ein Staat ohne Gerechtigkeit? Er ist eine große Räuberbande.“ Sicher, die Verantwortung, dass das Leben gelingt, kann niemandem abgenommen werden. Da sind wir alle ganz persönlich gefragt. Und doch brauchen wir auch Sicherungen, damit wir überhaupt bereit bleiben, zu gestalten und Verantwortung zu übernehmen.

Auch die Kirchen haben mit Problemen zu kämpfen. Zwar ist die Austrittswelle abgeebbt – aber wir spüren: die Menschen sind nicht mehr einfach bereit, das Gemeindeleben mitzugestalten. Es ist mühsamer und zäher geworden. Besonders die Jugend tut sich schwer, dem Ruf der Kirche zu folgen – zumindest in den Ortsgemeinden. Der Kirchentag in Berlin zeigt aber, dass viele junge Menschen bereit sind, ihren Glauben zu gestalten und Verantwortung zu übernehmen. Vielleicht müssen wir uns von der Auffassung befreien, jeden Sonntag volle Kirchen haben zu müssen. Der Lebensrhythmus der Menschen ist ein anderer geworden. Dies bedeutet aber nicht, dass wir dies resignierend hinnehmen müssten. Die Kirche vermag immer noch viele Menschen zu versammeln. Wenn ich die Osternacht, die Konfirmationen, die Dankgottesdienste, die Konzerte sehe, dann sind die Kirchen voll. Auch der Jugendgottesdienst, den wir mit 36 Jugendlichen vorbereitet haben – er war voll. Eine Ausstellung zum Stift und zur Stiftskirche zog viele hundert Menschen in die Stiftskirche. Gespannt bin ich auf die vielen Gottesdienste anlässlich der Vereinsfeiern im Sommer. Den traditionellen Gottesdienst dürfen wir nicht aufgeben. Aber die rechte Mischung ist nötig, damit wir unseren Auftrag erfüllen, von der liebenden Gegenwart Gottes zu zeugen.

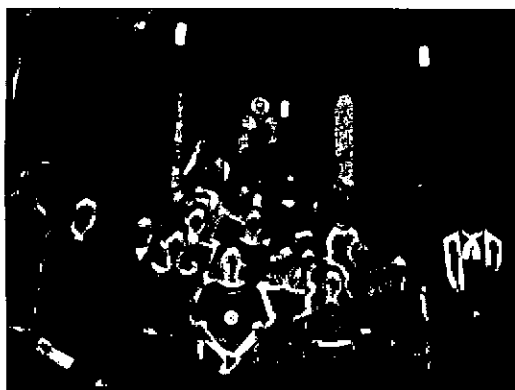
Ihr Wolfgang Krammes

“Hut ab, vor diesen Jugendlichen” oder “Lebensgroße Pappfiguren gesellten sich zu den Aposteln”

Engagierte Jugendliche kreieren lebensfrohen Jugendgottesdienst

Erster Jugendgottesdienst in St. Goar wurde begeistert angenommen

Kreative Jugendliche gestalteten einen abwechslungsreichen Jugendgottesdienst
Jugendinitiative ging mit gelungenem Gottesdienst zu Ende



Unter dem selbstgewählten Motto “Selbst(er)findung - Mach dein Ding, steh dazu” hatten 36 Jugendliche aus den drei Ev. Kirchengemeinden Oberdiebach-Manubach, Bacharach-Steeg und St. Goar den ersten Jugendgottesdienst in der Stiftskirche St. Goar entwickelt. Dabei entstanden Meinungen und Fragen, die an den Vorbereitungstreffen zusammen mit den Jugendleitern Ines Roth und Lutz Heddrich sowie dem Pfarrer Wolfgang Krammes kontrovers weitergedacht wurden.

Fragen wie: “Wie soll ich zu mir stehen, wenn alle anders sind und mich ausgrenzen?”, “Muss man egoistisch sein, um sein Ding zu machen?”, “Wo erfahre ich Unterstützung, meinen Weg zu finden” mündeten in eine Kreativphase, bei der Kleingruppen ihre abwechslungsreichen Beiträge für den Jugendgottesdienst entwickelten.

Die Ergebnisse konnten sich sehen und hören lassen. Das Technikteam unter der Leitung von Denis Jost, erreichte einen für große Kirchen sehr transparenten und nicht zu lauten Gesamtklang, unterstützt von stimmungsvoll gemischtem Licht. Beachtenswert war auch die Multimedia-Leinwand auf der Dominik Vogel die deutschen Übersetzungen der Liedtexte, Live-Aufnahmen des Gottesdienstes und mit dem Videoteam gedrehte Videoclips und Interviewausschnitte präsentierte. Einen gelungenen Einstieg ins Thema erreichte die Dekorationsgruppe unter der Leitung von

Johanna Hartmann und Anna Kranzdorf, die 12 lebensgroße Pappfiguren neben die Apostel der mittelalterlichen Emporenfresken hängten und diese im Monolog sprechen ließen. Dabei wurden nicht nur Clichés wie der Punk, der alte Jugendkritiker, der Kiffer und die Modebewusste bedient, sondern “O-Ton-ähnlich” stellten auch ein Streber, eine Esoterik Begeisterte, ein Bodybuilder und eine Umweltschützerin ihre Lebensentwürfe vor.

Vertiefend spielte die eigens für den Jugendgottesdienst gegründete Band thematische Diamanten der Pop- Musik vom Beatles Song “Hey Jude” bis zum aktuellen Christina Aguilera Hit “Beautiful”, beeindruckend gesungen von Elena Lamby. Die Gitarristen Maik Seckler und Johannes Hilgert brillierten mit dem Metallklassiker “Nothing else matters”, bei dem der talentierte Keyboarder Jonathan Römer das Mikrophon ergriff. Das darauffolgende Video ergänzte diese Vielfalt durch Interviews mit Passanten in der St. Goarer Fußgängerzone. Wie schwer es aber ist, sich nicht zu verstellen und mitzulaufen, zeigte die Theatergruppe von Nadja Mengelberg.

Pfarrer Wolfgang Krammes fasste die Eindrücke zusammen und stellte fest, dass wir doch alle ständig aufgefordert sind Entscheidungen für unser Leben zu treffen. Er erkannte das jugendliche Engagement als guten und mutigen Schritt in die richtige Richtung an. “Wenn ich sehe wie sich diese jungen Menschen engagiert haben, dann kann ich nur sagen Hut ab, das sind keine, die den ganzen Tag nur vor der Glotze hängen, sich zudröhnen, sondern hier heißt es sich engagieren, sich austauschen, Freundschaften bilden, Zeit investieren und die Gaben, die man hat, einbringen.”

Gekonnt griff er die von der Vorbereitungsgruppe an ihn gestellten Fragen auf und räumte überzeugend mit überholten Vorurteilen gegenüber des christlichen Glaubens auf. “Gott möchte die Menschen nicht mit Regeln und Traditionen einengen”, sagte er und verkündigte den “befreienden und ermutigenden Christus, der Wert auf gute Beziehungen legt und den Menschen ohne Verhaltenskodex dort begegnete, wo sie lebten.”

Damit auch die Gottesdienstbesucherinnen sich mit einbringen konnten, hatte der Moderator Christian Reiter sich Fragen ausgedacht, die

von allen mit Handzeichen beantwortet werden konnten.

Sieben Mädchen aus Biebernheim hatten sich unter der Leitung von Stefanie Arend den Frühjahrshit "Don't let me get me" vorgenommen und gaben diesem eine neue lebensfrohe Aussage. Ein "So möchte ich sein!-Schild" unterstrich ihren bunten Showtanz.



"Ist es nicht gut zu wissen, dass man in Gott einen Freund hat" stand auf dem

Vorstellung

Mein Name ist Jessica Brückner, ich bin 22 Jahre alt und studiere seit 2000 in Mainz Ev. Theologie. Meine Familie wohnt in Bornich, ich bin also von der "anderen Rheinseite". Dort bin ich mit vier Geschwistern aufgewachsen und zum Kindergottesdienst und zur Jungschar gegangen. So wurde mir persönlich der Glaube an Gott wichtig.

Seit ein paar Jahren arbeite ich im CVJM bei Kinder- und Jugendgruppen, Freizeiten und Schu-lungen mit. Ich freue mich sehr, dass ich mich ab jetzt in der Kinder- und Jugendarbeit der Ev. Kirchengemeinde St.Goar einbringen kann. Meine ersten Aufgaben sind die Neugründung des Kindergottesdienstes in Oberwesel, die Mitarbeit bei verschiedenen Familiengottesdiensten und beim Kinderbibeltag am 12.Juli in Perscheid. In meiner Freizeit lese ich gern, spiele ein wenig Klavier und Gitarre und treffe mich mit



selbstgestalteten Liedblatt als Anmerkung zu dem Lied "You've got a friend". Malte Strozyk am E-Schlagzeug und Patrick Dausner hatten bewusst einen leichten Bossa-Rhythmus in das Lied gezaubert, welches Nadine Grömke mit voller Stimme interpretierte. Auch Klassiker, wie "Halleluja" und "Free Electric Band" bekamen ein spritziges Gewand.

180 BesucherInnen jeden Alters dankten es den Jugendlichen und den Organisatoren Ines Roth und Lutz Heddrich mit kräftigem Applaus, Zugabeforderungen und beim gemütlichen Ausklang in der Krypta.

Die Kollekte war bestimmt für die Arbeit der Ev. Jugend. Diese wird gefördert vom Ministerium für Bildung, Frauen und Jugend, der Sparkassen Stiftung Rhein-Hunsrück, dem Landkreis Mainz-Bingen, den Ortsgemeinden Oberdiebach, Manubach und Bacharach und dem Kirchenkreis Koblenz.

Freunden zum Reden, Lachen, Spielen oder anderen gemeinsamen Aktivitäten. Außerdem mag ich Indiacas, Fahrradfahren, die asiatische Küche und Urlaub mit dem Zelt, am liebsten am Meer oder in Taizé. Dort habe ich auch meinen Freund Lutz Heddrich kennengelernt.

Kindergottesdienst in Oberwesel

Alle Kinder sind herzlich zum Kindergottesdienst eingeladen, der nach den Sommerferien startet. Er wird alle zwei Wochen sonntags in Oberwesel stattfindet, immer wenn auch Gottesdienst für die "Großen" ist.

Treffpunkt ist um 10.45 Uhr in der Ev. Kirche Oberwesel, Chablis-Str. 27. Wir beginnen den Gottesdienst gemeinsam, dann können alle Kinder mit zum Gemeindehaus kommen. Dort wollen wir zusammen feiern, biblische Geschichten hören, spielen, malen und basteln. Das Mitarbeiter-Team freut sich auf alle, die am 07. September beim ersten Kindergottesdienst dabei sind.

Wer noch Fragen hat oder mitarbeiten möchte, kann sich melden bei Sabine Burg (06744 711565), Heike Port (06744 7329) oder Jessica Brückner (06131 387681)

Ausstellung in der St. Goarer Stiftskirche gab neue Impulse für das Welterbe Mittelrheintal

Die Ausstellung "Stift und Stiftskirche zu St. Goar - ein kirchliches Zentrum am oberen Mittelrhein" am 28. und 29. Juni 2003 zeigte einmal mehr, dass am Mittelrhein noch viel



kulturhistorisches Potenzial zu wecken ist, wenn ein Projekt viele Mitstreiter findet. Fast 1000 Besucher, so das Resümee der Ausstellungsmacher, nutzten an diesem Wochenende die Gelegenheit, um sich in der Stiftskirche über die wechselvolle Geschichte des St. Goarer Stiftes zu informieren. Die Resonanz hinsichtlich der Konzeption und Verwirklichung der Ausstellung war durchweg positiv. Zum ersten Mal wurde das gesamte Stiftsarchiv für eine Ausstellung nach präsentationsfähigen Dokumenten durchsucht und Urkunden aus den verschiedenen Epochen der Stiftsgeschichte in geeigneter Form präsentiert. Acht farbige Schautafeln zeigten bereits bekannte Fakten, aber auch neue Erkenntnisse aus der über 1000-jährigen Geschichte des Stifts, deren Erforschung noch lange nicht abgeschlossen ist.

Großes Interesse wurde auch der Bibelausstellung und dem Projekt "RegioNet History" des Instituts für Geschichtliche Landeskunde zuteil, das seine Präsenz in der

Mittelrheinregion stärken möchte. Geplant ist die Vernetzung von historischen Vereinen, Initiativen und Einzelpersonen am Mittelrhein mit Hilfe des Internet. Die Projektteilnehmer erhalten den Zugang zu einer Software, die sie in die Lage versetzt, mit einfachen Mitteln eigene Homepages zu erstellen und zu pflegen sowie Inhalte in das allgemeine Internet-Portal einzustellen.

Entsprechende Schulungen werden kostenlos angeboten.

Kooperationen und Informationsaustausch zwischen den jeweiligen Arbeitskreisen, zwischen den Generationen, den Schulen sowie zwischen historisch interessierten Laien und der wissenschaftlichen geschichtlichen Landeskunde an den Universitäten könnten auf diesem Wege wesentlich schneller und unkomplizierter zustande kommen. Gerade für den Mittelrhein könnte dieses Angebot, das in Rheinhessen seit fast zwei Jahren erfolgreich betrieben wird und im Rahmen der Ausstellung vorgestellt wurde, neue Impulse setzen.

Zurzeit wird geprüft, ob, und wenn ja in welcher Form, die Ausstellungstafeln dauerhaft in der Stiftskirche installiert werden können. Die



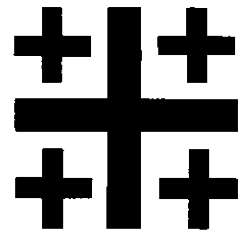
gesamte Ausstellung wird möglicherweise im Mai 2004 noch einmal in der Archivstelle der Evangelischen Kirche in Boppard, wo sich auch die Bestände des Stiftsarchivs befinden, zu sehen sein.

Dr. Rettinger & Alexander Ritter

Gottesdienste in der evangelischen Kirchengemeinde St.Goar

Sommer 2003	Oberwesel	St. Goar	Biebrnheim	Werlau	Holzfeld
5. Sonntag nach Trinitatis 20.07.2003	10.45 Kroll	!!! - Stiftskirche St.Goar 10.00 Uhr - Jannermann Festgottesdienst der Schützen		9.30 Brenner	10.45 Brenner
6. Sonntag nach Trinitatis 27.07.2003	!!! - Festzelt Werlau 10.00 Uhr - Brenner / Karlic / Reuther Ökumenischer Zelt - Gottesdienst zum Werlauer Heimatfest				
7. Sonntag nach Trinitatis 03.08.2003	!!! - Burg Rheinfels, Großer Keller 10.00 Uhr - Kluck / Karlic - Ökumenischer Gottesdienst zum Hansenfest		!!! - Albert - Schweitzer - Haus Biebrnheim 10.00 Uhr - Brenner / Hoffmann - Ökumenischer Gottesdienst zum Wiesenfest des Gem. Chor Rheinklang		
8. Sonntag nach Trinitatis 10.08.2003	10.45 Brenner	9.30 Brenner		Samst., 18.00 Uhr Brenner	
9. Sonntag nach Trinitatis 17.08.2003	!!! - Liebfrauenkirche 10.00 Uhr - Krammes / # - Jubiläum Festgottesdienst 50 Jahre Kolpinghaus		!!! - SA - 18.00 Uhr - Holzfeld !!! - SO - 9.30 Uhr - St.Goar !!! - SO - 10.45 Uhr - Biebrnheim - Abm -		Jannermann Jannermann Jannermann
Dienstag 19.08.2003	!!! - Krankenhauskapelle der Loreleyklinik St.Goar, Gründelbach 18.00 Uhr - Jannermann / # - Ökumenischer Abend-Gottesdienst				
Mittwoch 20.08.2003	!!! - Stiftskirche St.Goar <i>bitte Abkündigungen und Pressemeldungen beachten !!!</i> 19.30 Uhr - Orgelvesper mit Ulrike Weiß/Orgel und Matthias Höhn/Dudelsack Jannermann / #				
10. Sonntag nach Trinitatis 24.08.2003	Samst., 18.00 Uhr Brenner	9.30 Brenner		!!! - 10.45 Uhr Brenner	
11. Sonntag nach Trinitatis 31.08.2003		9.30 Krammes	Samst., 18.00 Uhr Krammes		10.45 Krammes
Dienstag 02.09.2003	!!! - Liebfrauenkirche Oberwesel - 9.00 Uhr - Gottesdienst zur Einschulung - Jannermann / # !!! - katholische Kirche St. Goar - 9.00 Uhr - Gottesdienst zur Einschulung - Krammes / #				
12. Sonntag nach Trinitatis 07.09.2003	10.45 - mit Kindergottesdienst Krammes	9.30 Krammes		Samst., 18.00 Uhr Krammes	
Dienstag 09.09.2003	!!! - Stiftskirche St.Goar <i>bitte Abkündigungen und Pressemeldungen beachten !!!</i> !!! - Chorkonzert des Kirchenchores St. Petersburg Achenbach / Krammes				
13. Sonntag nach Trinitatis 14.09.2003	!!! - 9.30 Uhr Jannermann		10.45 Jannermann	9.30 Enkelmann	10.45 Enkelmann
Dienstag 16.09.2003	!!! - Krankenhauskapelle der Loreleyklinik St.Goar, Gründelbach 18.00 Uhr - Jannermann / # - Ökumenischer Abend-Gottesdienst				
Samstag 20.09.2003	!!! - Liebfrauenkirche Oberwesel - 14.00 Uhr !!! - Ökumenischer Fest - Gottesdienst zur Übergabe der Welterbe - Urkunde der UNESCO Krammes / Jakobs				
14. Sonntag nach Trinitatis 21.09.2003	10.45 - mit Kindergottesdienst Brenner	Samst., 18.00 Uhr Brenner			!!! - 9.30 Uhr Brenner
15. Sonntag nach Trinitatis 28.09.2003		!!! - Stiftskirche St.Goar 10.00 Uhr - Jannermann / Frauengesprächskreis Werlau Projekt-Gottesdienst zum Miriam-Sonntag			
Erntedank-Fest 05.10.2003	10.45 - Familiengottesdienst mit Taufe Krammes / Brückner	9.30 Krammes	10.45 Brenner	9.30 Brenner	Samst., 18.00 Uhr Brenner
Dienstag 07.10.2003	!!! - Stiftskirche St.Goar <i>bitte Abkündigungen und Pressemeldungen beachten !!!</i> 19.30 Uhr - Orgelvesper - Lothar Strobel / (Krammes)				

Freud und Leid



Taufen

Wir freuen uns mit den Eltern und Paten und wünschen den Täuflingen Gottes reichen Segen.

April 2003

Benjamin Sitzmann, Wiebelsheim –
Oberwesel, Psalm 56, 12
Sophie Monique Hirth, Fellen – Oberwesel,
Matthäus 28, 20
Nina Dany, Holzfeld – Werlau, Sir. 14, 14
Malte Peer Böhringer, Biebernheim, 1.
Thessanlonicher 5, 16-18

Mai 2003

Leonard Martin Becker, Holzfeld, Sprüche
3, 3
Jessica Batz, Biebernheim, Joh. 8, 12
Ralf Fritzsche, St. Goar, 1. Kor. 13, 13

Juni 2003

Hannah Nina Vogel, Oberwesel, Phil. 4, 13

Trauungen

Den Paaren alles Gute für die Zukunft

Juni 2003

Heinz Vogel u. Keum-Hee Lee-Vogel, geb.
Lee, Oberwesel, Joh. 13,34

Ehejubiläum

Goldene Hochzeit

Mai 2003

Wilhelm Josef u. Maria Ritter, geb. Lorenz,
Heddesheim – Biebernheim, Ps. 119, 105

Diamantene Hochzeit

Mai 2003

Herbert u. Erna Lichtenthäler, Oberwesel,
Psalm 36, 10

Silberne Hochzeit

Juni 2003

Joachim u. Eva-Maria Holtey, Holzfeld,
Ruth 1, 16

Bestattungen

Fürbittend gedenken wir unserer verstorbenen Gemeindemitglieder und ihren Angehörigen.

März 2003

Gerhard Ernst Nieswand, Rheinbay –
Buchenau, Jes. 43.1 (87 J.)
Ruth Voigt, geb. Klos, Biebernheim, Psalm
31,16 (79 J.)
Hans-Joachim Sielaff, Boppard –
Buchenau, 1. Joh. 2, 6 (61 J.)

April 2003

Rolf Gerhard Möbius, Obewesel, 1. Kor. 3,
11 (76 J.)
Luise Stiehl, geb. Merten, Oberwesel, Lk
17, 22 (84 J.)
Karl Philipp Hilgert, St. Goar –
Biebernheim, 1. Sam. 2, 1-2 (94 J.)
Fritz Wilbert, Holzfeld, Ps. 31, 16 (89 J.)
Erwin Holtey, Holzfeld, Matthäus 11, 28 (77
J.)

Mai 2003

Wilhelmine Haeck, geb. Roth, Biebernheim,
Psalm 121, 1 (93 J.)

Juni 2003

Herta Hellmig, geb. Buchsteiner,
Oberwesel, Jes. 49, 23 (82 J.)
Ursula Czuba, geb. Ehrhorn, St. Goar,
Jesaja 41, 13 (71 J.)
Edgar Erich Kania, Dellhofen –
Rüsselsheim, Hebr. 13, 14 (80 J.)

Gruppen und Termine

Kindergottesdienst *Werlau*

1. und 3. Sonntag im Monat. Wir beginnen gemeinsam mit den Erwachsenen um 9:30 in der Kirche und wechseln vor der Predigt ins Gemeindehaus, um dort die Geschichte für die Kinder zu hören, zu singen und zu basteln. Alle Kinder aus der ganzen Gemeinde sind herzlich eingeladen. Im ...

Kindergottesdienst-Helferkreis

treffen wir uns zur Vorbereitung am letzten Dienstag bzw. Mittwoch im Monat nach Absprache. Weitere Helfer zur Verstärkung unseres Teams sind uns willkommen. - Auskunft erteilt Pfr. Brenner - 06741 1331

Krabbelgruppen *Biebrnheim*

Gruppe I: Montag 9:30 - 11:30 Uhr. - Auskunft erteilt Frau Iris Jüttner, Biebrnheim - 06741 1613

Gruppe II: Montag 15:30 - 17:30 Uhr. - Auskunft erteilt Frau Andrea Friedrich, Biebrnheim - 06741 96122

Jungschar *Biebrnheim*

Donnerstag 16:00 - 17:30 Uhr für alle Kinder ab 6 Jahren - Auskunft erteilt Frau Ines Roth - 06741 7419

Konfirmanden-Unterricht

Katechumenen

<i>Biebrnheim</i>	Di	15:00 Uhr
<i>Werlau</i>	Do	15:00 Uhr
<i>St. Goar</i>	Do	15:30 Uhr
<i>Oberwesel</i>	Do	15:30 Uhr

Konfirmanden

<i>Biebrnheim</i>	Di	16.00 Uhr
<i>Werlau</i>	Do	16.00 Uhr
<i>Oberwesel</i>	Fr	16.00 Uhr

Jugendtreff *Biebrnheim*

für 13 - 16-jährige, jeweils
Freitag 17:00 - 19:00 Uhr
und
Sonntag 17:00 - 19:00 Uhr
- Auskunft erteilt David Spormann - 06741 7004

Jugendclub *Biebrnheim*

Donnerstag 19:00 - 22:00 Uhr
und
Sonntag 19:00 - 23:00 Uhr
- Auskunft erteilt Herr Gunter Eckes - 06741 432

Frauenkreise

Biebrnheim - jeden Mittwoch um 15:00 Uhr - Auskunft erteilt Frau Thea Lips - 06741 7425

St. Goar - jeweils am 1. und 3. Mittwoch, 15:30 Uhr - Auskunft erteilt Pfr. Krammes - 06741 504

Oberwesel - jeweils am 2. und 4. Mittwoch, 15:30 Uhr - Auskunft erteilt Frau Regina Hemb - 06744 8158

Werlau - jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat. Pause von Mail bis Oktober - Auskunft bei Pfr. Brenner - 06741 1331

Frauen-Gesprächs-Kreis

Jeden 1. Mittwoch im Monat um 20:00 Uhr in *Werlau* im Gemeindehaus der evangelischen Kirchengemeinde - Auskunft erteilt Pfr.in z.A. Heike Jannermann - 06741 980471

Bibel-Gesprächs-Kreis

Mit der Bibel im Gespräch - Ein Angebot für Frauen beider Konfessionen an jedem 3. Montag im Monat jeweils um 20:00 Uhr im Albert-Schweitzer-

Haus in Biebrnheim.

Wir treffen uns, um gemeinsam Texte der Bibel zu lesen und danach zu fragen, wie sie für unser Leben heute lebendig werden können - Auskunft erteilt Frau Eva-Maria Schaefer - 06741 525

Sing-Kreis

Werlau - Chorprobe am 2. und 4. Mittwoch im Gemeindehaus der FEG um 20:00 Uhr - Auskunft erteilt Pfr. Krammes - 06741 504

Tanzen im Sitzen

jeden 1. Mittwoch im Monat von 15.00 - 16.30 Uhr

und

Meditatives Tanzen

jeden 3. Mittwoch im Monat von 19:30 - 21:00 Uhr jeweils im Ev. Gemeindehaus *Werlau*, - Auskunft erteilt Frau Gudrun Kroll - 06741 358

Sozialdienst

Unsere Sozialarbeiterin Frau Birgit Lamberti vom Diakonischen Werk Koblenz hält Sprechstunde, Dienstags 09:00 bis 10:30 Uhr im Gemeindehaus *St. Goar*. Bitte Termin vereinbaren - 06741 7470

Anonyme Alkoholiker

Montags von 19:30 bis 21:30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus *St. Goar*, - Ansprechpartner Herbert - 06741/1751

Bücherei

Ausleihe ist im Gemeindehaus Oberstraße, *St. Goar*, Mittwoch 16:00 - 17:30 Uhr - Auskunft erteilt Frau Helga Hechel - 06747 948495

Adressen und Telefonnummern

Gemeindedienste der evangelischen Kirchengemeinde St. Goar

Gemeindebüro, Öffnungszeiten :
MO - DO von 9:00 bis 12:00 Uhr
• Frau Eva D'Avis
• Frau Bettina Hachmann,
Oberstraße 22-24, 56329 St.Goar
Postf. 1114, Fax - 06741 980448
Tel & Anrufbeantw. - 06741 7470
E-mail: buero@ev-kgm-stgoar.de

Pfarrdienst - Bezirk I

- St. Goar - Hirzenach - Fellen - Gründelbach - An der Loreley
- Oberwesel - Damscheid - Dellhofen - Perscheid - Engehöll - Wiebelsheim

Pfr. Wolfgang Krammes,
St.Antonius-Str. 30, 55430 Urbar,
Tel & Anrufbeantw. - 06741 504
pfr.krammes@ev-kgm-stgoar.de

Pfr.in z. A. Heike Jannermann,
Grasgarten 2, 56154 Holzfeld
Tel & Anr-beantw - 06741 980471
pfr.jannermann@ev-kgm-stgoar.de

Pfarrdienst - Bezirk II

- Werlau - Holzfeld - Rheinbay
- Biebernheim - Urbar - Niederburg

Pfr. Hans-Dieter Brenner,
Am Hafen 12, 56329 St. Goar,
Tel & Anrufbeantw. - 06741 1331
pfr.brenner@ev-kgm-stgoar.de

Gemeinde- und Jugendarbeit

Jugendleiter Lutz Heddrich, Koblenzer Str. 12, 55422 Bacharach,
Tel & Anrufbeantw - 06743 1262

Gudrun Kroll, St. Antoniusstr. 6,
Oberwesel-Urbar - 06741/358

Ines Roth, Waldgärten 21, Biebernheim - 06743 2712
Bücherei : Mi, 16:00 - 17:30 Uhr
Helga Hechel - 06747 948495

Sozialdienst / Diakonisches Werk im Kirchenkreis Koblenz
Außenstelle: St.Goar/Bacharach
Birgit Lamberti

- Allgemeiner Sozialer Dienst
- Betreuungen gem. Betreuungsgesetz
- Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung gem. § 219 StGB
- Mutter-Kind-Stiftung
- Familie in Not-Stiftung

Sprechzeiten in St.Goar, Oberstr.:
DI - 9:00 - 10:30 Uhr, tel - s.o.
Telefonisch erreichbar : MO & DO
- tel 0261 9156120 / MI - tel 06743 1219 jew. 9:00 - 12:00 Uhr

Eheberatungsstelle : Ev. Beratungsstelle für Erziehungs-, Ehe- u. Lebensfragen des Kirchenkreises Koblenz, Mainzer Str. 73, 56068 Koblenz, tel 0261 9156125
Terminvereinbarungen für St. Goar sind möglich!

Telefonseelsorge - (folgende Nummern sind gebührenfrei) :
0800 1110111 - oder-
0800 1110222

Presbyterium :

Vorsitz
• Pfr. Hans-Dieter Brenner, s.o.
Stellvertretung
• Jutta Gürth-Erhardt, Schloßberg 34, St. Goar 06741 7231

Kirchmeister
• Horst Pabst, Dorfstr. 13, Biebernheim 06741 496
Diakoniekirchmeisterin
• Anneliese Lang-Beck, Schloßberg 34, St. Goar 06741 386

Pfarrer

- Pfr. Wolfgang Krammes, s.o.

Prebyter

- Christel Beckel, Koblenzer Str. 12 Oberwesel 06744 711194
- Dr. Volker Enkelmann, Gründelb.2, St.Goar 06741 934031
- Monika Hoffmann, Burggraben 12 Biebernheim 06741 7352
- Armin Kuhn, Rheingoldstraße 101, Werlau 06741 2368
- Klara Klischat, A.d.Hähnchen 13, Biebernheim 06741 2423
- Reinhold Kroll, St. Antoniusstr. 6, Urbar 06741 358
- Heike Port, Mainzer Str. 54, Oberwesel 06744 7329
- Gudrun Reinelt, Alte Heerstr. 84, Fellen 06741 2381
- Horst Schüler, Chablis-Str. 12, Oberwesel 06744 8050
- Berthold Trepke, Johannesgart.14, Holzfeld 06741 2352
- Helga Weber, An der Bach 17, Biebernheim 06741 2019

Organistendienst

- Harald Mebus 06741 934774

Küsterdienst

- St. Goar*
- Roswita Fritzsche 06741 7294
- Oberwesel*
- Wilhelm Hemb 06744 8158
- Biebernheim*
- Erna Pabst 06741 496
- Werlau*
- Annette Rösgen 06741 1751
- Holzfeld*
- Berthold Trepke 06741 2352

Hauswarte Gemeindehäuser

- St. Goar*
- Roswita Fritzsche 06741 7294
- Oberwesel*
- Wilhelm Hemb 06744 8158
- Biebernheim*
- Helga Weber 06741 2019
- Werlau*
- Gisela Zimmer 06741 2189
 - Birgit Kuhn 06741 2368

Redaktion - Die STIMME, Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit der Evangelischen Kirchengemeinde St. Goar

GEMEINDE – INFO

Festgottesdienste im Sommer

Auch in diesem Sommer werden anlässlich der Feiern in unserer Stadt wieder eine Reihe von Festgottesdiensten angeboten.

Am Sonntag, den 20. Juli versammelt sich die Schützengesellschaft um 10.00 h mit ihren Gästen anlässlich des Schützenfestes in der Stiftskirche zum Gottesdienst.

Am Sonntag, den 27. Juli wird anlässlich des Heimatfestes in Werlau um 10.30 h ein ökumenischer Gottesdienst im Festzelt gefeiert werden. Dieser Gottesdienst wird vom Evangelischen Singkreis mitgestaltet.

Am Sonntag, den 3. August feiern wir den ökumenischen Gottesdienst anlässlich des Hansenfestes im Großen Keller auf Burg Rheinfels. Dieser Gottesdienst, der mittlerweile eine nicht wegzudenkende Größe im Programm des Hansenfestes darstellt, wird von Landespfarrer Michael Kluck und von Pastor Sime Karlic gestaltet werden. Zudem wirken der MGV St. Goar/Werlau und das Bläserquartett des Musikvereins mit.

Ebenfalls findet am Sonntag, den 3. August um 10.00 h ein Gottesdienst zum Wiesenfest des Gemischten Chores Biebernheim am Albert-Schweitzer - Haus in Biebernheim statt.

Kindergottesdienst in Oberwesel

Wir sind froh, dass wir in Oberwesel wieder Kindergottesdienst anbieten können. Die Kinder können am 7. und 21. September um 10.45h mit Jessica Brückner und weiteren Helferinnen einen kindgerechten und spannenden Kindergottesdienst erleben. An diesen beiden Sonntagen wollen wir auch den Familiengottesdienst zum Erntedank, der am 5. Oktober in Oberwesel stattfindet, vorbereiten.

Die Evangelische Kirchengemeinde nimmt Verantwortung für die Stadt wahr

Die evangelische Kirchengemeinde St. Goar nimmt zahlreiche Aufgaben für die Menschen in unserer Stadt wahr. Allein im Bereich Kinder- und Jugendarbeit investieren wir jedes Jahr erhebliche Mittel. Dazu kommt noch die Sozialarbeit, die Frau Lamberti leistet. Die Stiftskirche ist ein bedeutendes kulturelles Zentrum am Mittelrhein. Die Unterhaltung der Kirche, die ein Wahrzeichen der Stadt St. Goar

ist, kostet Unsummen. Die letzte Renovierung belief sich auf über 650.000 Euro. Die laufenden Investitionen müssen mit 20.000 Euro angesetzt werden. Wir investieren in Konzerte, Ausstellungen und in den Tourismus. Hiermit nehmen wir auch unsere Verantwortung für die Stadt St. Goar wahr. Durch unsere Umlagen finanzieren wir u.a. die Kindergärten in Oberdiebach und Bacharach. Obwohl wir durch die Steuerreformen erhebliche finanzielle Einbußen hinnehmen müssen, wollen wir das umfassende Angebot für die Gemeinde für die Stadt St. Goar beibehalten.

Kleidersammlung für Bethel

Die Ev. Kirchengemeinde St. Goar sammelt vom 07. - 14. Oktober 2003 wieder Kleidung, Schuhe, Bettwäsche usw. für die Bodelschwingschen Anstalten in Bethel. Abgabestellen jeweils in den Gemeindehäusern bzw. Kirchen. Kleidersäcke erhalten Sie ab September in den Sammelstellen.

Benefizkonzert

Chor der ev.-luth. Gemeinde St. Petersburg
Dienstag, 09. September 2003, 19.00 Uhr in der Stiftskirche St. Goar.

Eintritt frei. Kollekte für den Chor.

Anschließend: Empfang des Chores und seiner Chorleiterin durch den Weinkonvent zum Heiligen Goar im Hansensaal auf Burg Rheinfels.

26 Sängerinnen und Sänger aus der lutherischen St. Annen und St. Petri- Gemeinde sind vom 9. – bis 12. September 2003 in unserem Kirchenkreis zu Gast, um in St. Goar, Koblenz und Remagen-Sinzig Konzerte mit geistlicher Musik und russischer Volksmusik zu gestalten.

Der Kontakt wurde durch Pfr. Achenbach vermittelt, der bis vor kurzem Pfarrer in Mayen war und jetzt Auslandspfarrer in der St. Petersburger Gemeinde ist.

Achtung: Wer kann für eine Nacht (09.10.1. September 2003) ein oder mehrere Chormitglied(er) aufnehmen? Bitte melden bei Pfr. Krammes, Tel.06741 504

Church meets synagogue

„Von Melancholie bis zur Euphorie – alles, was Menschen bewegt.“

So 27. Juli 2003, 17.00 Uhr

St. Goar, Stiftskirche

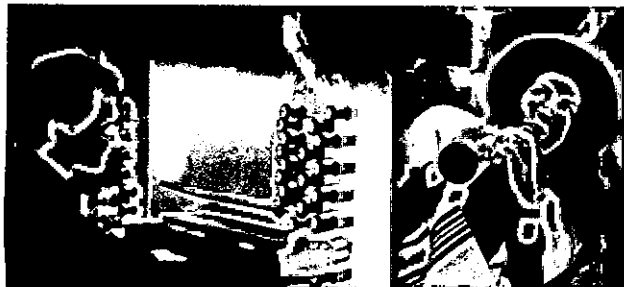
CHURCH MEETS SYNAGOGUE

Klezmer-Gesänge und Orgel-Klänge

Irith Gabriely, Klezmer-Klarinette

Hans-Joachim Dumeier, Orgel

Karten: 15,- €



Traditionelle Klezmer-Musik ist die Ausdrucksform, die in den Shtetln des Ostjudentums über Jahrhunderte gepflegt wurde. Ähnlich wie bei Blues und Gospel spiegeln sich Freude und Leid des Volkes in diesen Weisen wieder. Sie ist Stimmungsmusik im wahrsten Sinne des Wortes und drückt den Gefühlsreichtum des Lebens aus – mit allen Sonnen- und Schattenseiten. Im 17. Jahrhundert sprach man der Klezmer-Musik sogar die Kraft zu, den Himmel zu öffnen, Engel zu beleben und Wünsche und Gebete direkt in Gottes Ohr zu leiten.

Die Klarinetistin Irith Gabriely und der Organist Hans-Joachim Dumeier geben einen Einblick in diesen Musikstil: Von schwermütiger Melancholie und Trauer bis hin zu euphorischer Freude ist alles hörbar, was Menschen bewegt. Seit 1997 arbeiten die beiden Künstler an Programmen für Klarinette und Orgel, die über übliche Schemata einer Programmgestaltung hinausgehen. In ihren Konzerten werden klassische Musik, jüdische Kompositionen und Klezmer-Weisen in eine reizvolle Spannung gestellt, auf die Weise entsteht ein musikalischer christlich-jüdischer Dialog.

Die „Queen of Klezmer“, Irith Gabriely, wurde in Haifa geboren und studierte Klarinette und Interpretation von Klezmer-Musik an der Universität Tel Aviv. 1986 gründete sie die Klezmergruppe „Colalaila“, mit der sie seitdem in vielen Ländern Europas Konzerte gibt.

Hans-Joachim Dumeier studierte Kirchenmusik in Detmold und absolvierte ein zusätzliches Orgelstudium am Konservatorium in Straßburg.

Seit 1986 arbeitet er als Organist und Kantor in Michelstadt. Er ist Initiator und Mitbegründer der Michelstädter Musiknacht, als deren künstlerischer Leiter er fungiert.

Präsentiert von:

Stadt St. Goar | Kreissparkasse Rhein-Hunsrück

ORGEL + PLUS

ein besonderes Orgelkonzert am 7. Oktober mit **Lothar Stöbel** in der Stiftskirche

Am Dienstag, den 7. Oktober findet um 19.30 Uhr ein besonderes Orgelkonzert in der Stiftskirche zu St. Goar statt.

Es erklingt Orgelmusik vom Barockzeitalter über die Frühklassik und die Romantik bis zum 20. Jahrhundert.

Gelesen werden Texte über die Orgel durch die Jahrhunderte in dichterisch geprägter Form.

Ausführende: Orgel: Lothar Stöbel (Rendsburg/Bremen)

Studium der Evangelischen Kirchenmusik in Herford und Bremen (A-Examen), bis 1980 Kantor und Organist an der Stadtkirche St. Martini in Bremen und Leiter des „Collegium musicum Bremen“. Anschließend bis 1998 Direktor der Rendsburger Musikschule; Gründer und Vorsitzender der „Gesellschaft für Alte Musik“ in Schleswig-Holstein, Leiter der „Capella Antiqua Rendsburg“ und Initiator und Organist der Reihe „Orgel + plus“ in Schleswig-Holstein.

Lesungen: Pfr. Wolfgang Krammes

Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei, am Ausgang wird um eine Kollekte gebeten.

SPENDENAUFRAF

Für die Sanierung der
Evangelischen Kirche in Oberwesel
bitten wir um ihre Spende.

Einzahlungen auf Konto Nr. 4002
Sparkasse Koblenz
BLZ 57050120
mit Vermerk: ‚Kirche Oberwesel‘

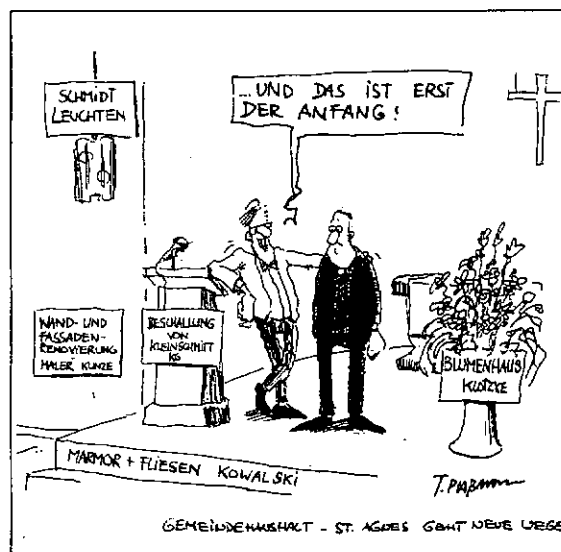
KIRCHE IM WELTERBE MITTELRHEIN

Im Juni des vergangenen Jahres ist der Mittelrhein von der UNESCO als Welterbe anerkannt worden. Die Kirchen sind gefordert, ihren Beitrag für das Welterbe zu definieren. Millionen von Menschen besuchen Jahr für Jahr unser Tal. Viele besuchen auch unsere Kirchen. Dies bedeutet für die Kirchen Aufgabe und Herausforderung. Die Evangelische Kirche im Rheinland, die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau, sowie die Bistümer Limburg, Mainz und Trier haben eine Arbeitsgruppe eingerichtet, um den Beitrag der Kirchen zu definieren. Als erstes Ergebnis wird am **21. November 2003** der „Ökumenische Kirchenführer Mittelrhein“ in der Stiftskirche vorgestellt werden. Dieses Buch wird uns alle Kirchen am Mittelrhein vorstellen und beschreiben. Wir wollen aber nicht allein ein Buch für Kunstinteressierte herausgeben, sondern auch Möglichkeiten der Besinnung und zur Verkündigung geben. Ein weiteres Ziel ist es auch, dass wir als Kirchen gemeinsame Aufgaben und Möglichkeiten entdecken. Hierbei stellen

sich automatisch Fragen: Sind unsere Kirchen für Besucher geöffnet? Wie präsentieren wir unsere Kirchen? Gibt es ansprechendes und geeignetes Verteilmaterial? Welche besonderen kulturellen und auch spirituellen Angebote können wir machen?

Wichtig ist, dass wir als Kirche den Tourismus nicht als Last, sondern als missionarische Chance erkennen. Wir haben dafür die besten Voraussetzungen: die historischen Kirchen, die zahlreichen Aktivitäten. Was wir aber noch brauchen, ist der Austausch zwischen den Gemeinden, damit sich die Arbeit einvernehmlich entwickelt.

Als ersten Beitrag hat die Evangelische Kirchengemeinde St. Goar einen neuen Kirchenführer der Stiftskirche herausgebracht. Dieser Führer kann uns einen Eindruck von der angestrebten Qualität des Ökumenischen Kirchenführers vermitteln. Sie können diesen Führer in der Stiftskirche oder in der Tourist-Information St. Goar für 4 Euro erwerben. In einem nächsten Schritt werden wir eine Arbeitsgruppe Stiftskirche ins Leben rufen, um die vielfältigen Aktivitäten in der Kirche zu koordinieren. WK



Impressum: „Die Stimme“ ist der Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde St. Goar. Er wird herausgegeben im Auftrag des Presbyteriums vom Ausschuß für Öffentlichkeitsarbeit in der Evangelischen Kirchengemeinde St. Goar. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers / der Verfasserin wieder und sind nicht unbedingt identisch mit der Meinung der Herausgeber.

V.i.S.d.P.: Ute Mebus

Druck: Druckerei Hachenburg GmbH, Hachenburg